

Praktikum an der German-American School Manhattan

Bis zum **01.03.2026** können sich Studierende für einen Praktikumsplatz an der German-American School Manhattan in den USA bewerben.

Im Zuge der im DAAD Programm „Lehramt.International“ entstandenen Kooperation mit der [German-American School Manhattan](#) wird ein Praktikumsplatz für ein Schulpraktikum im ersten Halbjahr des Schuljahres 2026/2027 vergeben.

Der Zeitraum für den Aufenthalt ist von **08. September 2026 bis Januar 2027** geplant. Der Beginn des Praktikums kann jedoch individuell angepasst sowie die Dauer in Absprache mit der Schule angepasst werden, sofern es mindestens drei Monate sind. Sprachkenntnisse der deutschen und englischen Sprache werden vorausgesetzt.

Mit dem Aufenthalt verpflichten sich die Studierenden zu einer öffentlichkeitswirksamen Berichterstattung nach Absolvierung des Praktikums, z.B. in Form eines Berichtes für die Website oder das Magazin der TU Braunschweig.

Für die Beantragung des Visums, für die Suche einer Unterkunft und für die Finanzierung ist der/die Praktikant:in verantwortlich. Letztere kann beispielsweise über ein [Lehramt.International-Stipendium](#) und/oder AuslandsBAföG erfolgen. Dabei werden die Bewerbenden ausführlich beraten und unterstützt.

Die Bewerbungsfrist endet am 01.03.2026. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Notenspiegel) fristgerecht in einer pdf-Datei an daniel.fehrentz@tu-braunschweig.de

Weitere Informationen, auch zu Finanzierungsmöglichkeiten, finden Sie auf unserer Webseite: <https://www.tu-braunschweig.de/fk6/internationales-lehramtsstudium>.

Die Schule

Die German-American School Manhattan (GSM) ist eine deutsch-englische bilinguale Schule in New York City. Die Schule aus einem Kindergarten sowie einer Grundschule bis zur fünften Klasse. Zusätzlich bietet sie eine Kita-Vorschule für Kinder im Alter von 2 bis 4 Jahren an.

Die GSM hat ein internationales Curriculum entwickelt, welches die Bildungsstandards und Unterrichtsmethoden von Deutschland und den Vereinigten Staaten vereint. Das bilinguale Immersionsprogramm richtet sich an Schüler*innen mit und ohne Vorkenntnisse der deutschen Sprache. Alle Fächer werden gleichermaßen auf Deutsch und Englisch von muttersprachlichen Lehrkräften unterrichtet.

Als anerkannte IB World School ist die GSM dazu berechtigt, das Primary Years Programme (PYP) umzusetzen, das einen transdisziplinären, schülerzentrierten Ansatz des Lehrens und Lernens verfolgt. Die Schule legt großen Wert auf ein inklusives Lernumfeld, das auf die individuellen Bedürfnisse jedes Kindes eingeht. Die Schüler*innen erhalten vielfältige Möglichkeiten zur Förderung ihrer künstlerischen Kompetenzen. Der Ansatz des forschenden und entdeckenden Lernens der Schule beinhaltet zudem viel freies Spiel und Bewegung. Die GSM bietet außerdem ein breites Spektrum an außerschulischen Aktivitäten, die speziell an die jeweiligen Jahrgangsstufen angepasst sind.

